

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

56 (25.2.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 56. Erstes Blatt.

Donnerstag den 25. Februar (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 20 a. Den Bau der Nebenbahn von Karlsruhe nach Herrenalb-Pforzheim, hier die Theilstrecke Karlsruhe-Etlingen, Gemarkungsgrenze Busenbach betreffend.

Nachdem die Vorarbeiten für die Ausführung der in die Gemarkungen Karlsruhe, Beiertshelm und Ruppurr fallenden Strecken der Nebenbahn von Karlsruhe nach Herrenalb-Pforzheim im Wesentlichen beendet, der Bahnkörper und die Nebenanlagen profiliert, auch die vorkommenden Aenderungen an Wegen und Wasserläufen auf dem Felde durch vorschriftsmäßige Plakate bezeichnet sind, wird der Lageplan für jede dieser Gemarkungen nebst Abmellement und dem Verzeichniß der durch den Eisenbahnbau entstehenden Aenderungen an Wegen und Wasserläufen im Rathhause der Gemarkungsgemeinde (städtisches Tiefbauamt) während acht Tagen zur Einsicht öffentlich aufgelegt.

Jeder, der gegen die ausgedruckte Bahnlinie oder gegen die beabsichtigten Aenderungen an Wegen und Wasserläufen Einsprachen zu machen beabsichtigt, hat solche in der zur Verhandlung hierüber vor der gesetzlich bestellten Kommission angeordneten Tagfahrt vorzubringen, welche für Karlsruhe am Donnerstag den 4. März d. J., Vormittags 9 Uhr, im Rathhause daselbst stattfinden wird.

Es ist erwünscht, daß die Betheiligten von den Einsprachen, die sie vorzubringen beabsichtigen, schon vor der Tagfahrt dem Groß-Bezirksamt Karlsruhe oder dem Bürgermeister der Gemeinde Kenntniß geben.

Karlsruhe, den 18. Februar 1897.

Der Vorstand der Expropriationscommission für den Eisenbahnbau.

Beckert.

Bekanntmachung.

Nr. 19128. Droschkenhaltestellen betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß seit 16. d. Mtz. an der Ecke der Westend- und Sossienstraße 2 Droschken und an der neuen Infanteriere-Kaserne Nachmittags 1 Droschke aufgestellt ist.

Karlsruhe, den 20. Februar 1897.

Groß-Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 20000. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Reichsgesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichs-Gesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourrage mit einem Aufschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Laut der gemäß Ziffer IV der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Markttorte, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die der Fourragelieferungen im Monat Februar im diesseitigen Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für

1 Zentner Hafer 7 M 49 P, 1 Zentner Heu 3 M 78 P, 1 Zentner Stroh 2 M 99 P

Karlsruhe, den 17. Februar 1897.

Groß-Bezirksamt.

Schupp.

Gedenk-Feier

für

die beim Theaterbrand am 28. Februar 1847

Verunglückten am gemeinschaftlichen Grabe (alter Friedhof),

abgehalten am Sonntag den 28. Februar 1897,

Mittags 4 Uhr.

1. Trauermarsch von Wagenmann . (Schülerkapelle).
2. Christen-Glaube von Spohn . . . (Gesangverein Concordia).
3. Grablied von Suttor (Schülerkapelle).
4. Trost, Gesang von Krug (Gesangverein Concordia).

Die Herren Geistlichen der betr. Confessionen, Herr Stadtpfarrer Längin und Herr Rabbiner Dr. Appel, haben ihre Mitwirkung bei dieser Feier zugesagt; Montag den 1. März Traueramt in der kath. Stadtpfarrkirche dahier.

Haus-Versteigerung.

33. Am Freitag den 26. Februar l. J., Nachmittags 3 Uhr, wird das in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 193, einerseits neben Kürschner Lindenlaub, andererseits neben Ed. Pring gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit Quers- und Seitengebäuden sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, der Theilung wegen im Amtszimmer des unterzeichneten Notars, Friedrichsplatz 8 dahier, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, sobald 270 000 Mk. oder mehr geboten werden.

Die näheren Steigerungsbedingungen können in zwischen im Amtszimmer des Notars, Friedrichsplatz 8 dahier, erfragt werden.

Karlsruhe, den 11. Februar 1897.

Groß-Notar:

Ott.

Versteigerung.

22. Donnerstag den 25. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert: sehr schöne Mädchen- und Kinder-Regenmäntel, schwarze Frühjahrs-Jaquetts, Kinderkleidchen in allen Größen, Stoffe für Herrenanzüge, Vorkleider für Knaben, Anzüge, Albums, Kestlelbilder zum Colortrennen, Pflanzen- und Blumenpressen, Tintenzeuge, Photographierahmen u., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Erbborladung.

Jonis Philipp Eckhard, geboren in Weilmünster, k. P. Amtsgerichts Weilburg, Kaufmann und Chemiker, ist zur Erbschaft seines am 15. d. Mts. dahier verlebten Vaters, des früheren Apothekers Adolf Eckhard von Offenbach a. M., berufen, sein Aufenthaltsort aber unbekannt.

Derselbe wird aufgefordert, binnen **sechs Wochen** Nachricht von sich anher zu geben behufs Bezugs zu den Erbtheilungsverhandlungen. Karlsruhe-Mühlburg, den 22. Februar 1897. Großh. bad. Notar Mathos.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 15. März ds. Js., Nachmittags 2 Uhr, wird in der hiesigen Leopoldschule dem Landwirth Heinrich Erue in Beuren bei Ueberlingen die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

N. H. B. XIX. 4052. Das in der Uhlandstraße dahier unter Nr. 28, einerseits neben Privatmann Anton Silber Wittwe, anderseits neben Bäcker August Hab gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließl. des Grund und Bodens, taxirt zu **46000 M. Sechshundvierzigtausend Mark.** Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. Februar 1897. Großh. Notar Beck.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 27. Februar 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Waschkommode, 1 viereckigen Tisch, 1 Stuhl, 1 Etageré, 1 Spiegel und 1 Wanduhr.

Karlsruhe, den 23. Februar 1897. Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Brunnen-Versteigerung.

21. Die Stadtgemeinde Durlach läßt am Samstag den 27. Februar l. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhaus 29 Pumpbrunnen und 1 eisernen Brunnen, welche abgängig geworden sind, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern. Durlach, den 22. Februar 1897. Der Gemeinderath.

J. R. Ch. Bull. Franz.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhofe, ist der zweite oder dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badelabiet und allem Zugehör, neuzeitlich eingerichtet, per 1. April zu vermieten.

Mademiestraße 83 ist über 2 Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehen, großer Küche und Mansarde sowie Keller auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr. Näheres auf dem Bureau Kaiserpassage 28.

21. Bernhardtstraße 8 ist eine schöne, freundliche Parterrewohnung, aus 3 großen Zimmern, Küche nebst Zugehör bestehend, auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Kochherd zu verkaufen.

Durlacher Allee 38 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Exter und Veranda, oder die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und Vorgarten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Durlacher Allee 40 sind zwei Herrschaftswohnungen von je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör, sowie eine solche von 5 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Durlacher Allee 43 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern (oder getheilt) 3 und 2 Zimmer, mit Mansarde, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Gartenstraße 44 ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichtetem Bad nebst dem sonstigen üblichen Zugehör auf April d. J. zu vermieten. Einzusehen von 11-12 u. 3-5 Uhr. Näheres Kaiserstr. 150 im Laden rechts.

Gottesauerstraße 83 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansardenzimmer und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor im Hofe rechts.

22. Kaiser-Allee 65 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten.

42. Kaiser-Allee 79 ist die Parterrewohnung (3 Zimmer, Küche, Keller) auf 1. April an ruhige Mieter zu vermieten.

Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst Zugehör per 1. April ds. Js. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

22. Kaiserstraße 137, eine Treppe hoch, Seitenbauwohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasleitung, auf 1. April an kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einzusehen von 11-3 Uhr.

Karl-Wilhelmstraße 16 (Neubau) ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Badezimmer, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 5. Stock oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Klauprechtstraße 30 ist im 5. Stock eine Wohnung, bestehend aus 1 Mansarde und 1 Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1.

Kriegstraße 140 ist eine Stiege hoch eine Wohnung von 5 Zimmern (Exter) nebst Zugehör per April zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 13 im 2. Stock.

Lessingstraße 41 zunächst der Kriegstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Antheil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ludwig-Wilhelmstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne, trockene Wohnungen, 1. Stock von 5 Zimmern, alle anderen Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Mansarde, auf 1. April, auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau von 2-3 Uhr oder Weihertheim, Bürgerstraße 97.

107. Ludwig-Wilhelmstraße 19, Neubau, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen, 4 und 5. Stock, von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links, oder Uhlandstraße 10, 1. Stock.

Luisenstraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind per 1. oder 23. April schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Dergleichen 2 Mansardenwohnungen von 1 und 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

22. Marienstraße 85 sind im 1. Stock eine Wohnung von 3 nicht zu großen Zimmern, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 56, parterre.

Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, sind eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche nebst Zugehör, sowie 2 Wohnungen im 5. Stock von 3 und 4 Zimmern mit schöner Aussicht sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Bernhardtstr. 19, parterre.

Rudolfstraße 7, Neubau, sind verschiedene Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 2-5 Uhr Nachmittags.

Rudolfstraße 14 ist im 5. Stock eine sehr schöne Edwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Schillerstraße 10 ist die Parterrewohnung nebst Zugehör per 1. April zu vermieten. Preis 500 Mark. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor.

Schwimmschulstraße 3, nächst der Kaiser-Allee (Neubau), sind auf 1. oder 23. April zwei herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 5-6 Zimmern, komplett eingerichtetem Badezimmer, Balkon und Veranda zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 69 im 1. Stock.

Stefanienstraße 21 ist der 2. Stock, neu hergerichtet, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Waldstraße 46 ist auf 1. April im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, abgetheiltem Speicherraum und Holzstall zu vermieten. Näheres im Laden.

42. Waldstraße 60 ist die schöne Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden etc., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

22. Werberstraße 75 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 21 im 2. Stock.

Werberstraße 100 (Neubau) sind im 2., 3. und 4. Stock je 3 Zimmer mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Werberstraße 91, parterre.

Wilhelmstraße 52 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

43. Winterstraße 48 ist eine Wohnung von 2 freundlichen Zimmern, großer Küche und Zugehör auf April zu vermieten. Näheres Marienstraße 60 im Bureau.

22. Zirkel 12 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, per 23. April an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

In der Sternbergstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, großer Veranda nebst Zugehör billig zu vermieten, auf Wunsch auch Stallung. Zu erfragen beim Eigentümer.

In ruhigem Hause ist eine Wohnung von drei Zimmern und Küche, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per 1. bezw. 23. April an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

33. In einem Hause nahe des Sallenwäldchens, in freier Lage, ist im 8. Stock eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Alkon, Küche mit Gasheizung, tapeziertem Mansardenzimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen täglich von 10-1/2 Uhr Vormittags: Luisenstraße 81 im 2. Stock links.

Herrschafts-Wohnungen.

Karl-Wilhelmstraße 20 sind 2 elegant ausgestattete Wohnungen im 2. u. 4. Stock von je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf April d. J. oder früher zu vermieten. Derselben sind ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Großh. Garten und können täglich eingesehen werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 14, parterre, oder Conditoren-Fraud, Kriegstraße 8.

Douglasstraße 8

ist eine hübsche Parterre-Wohnung von 3 Zimmern per 1. April zu vermieten.

Kaiserstraße 23 im Neubau

sind auf 1. April zu vermieten: ein großer Laden mit Wohnung, ein Laden mit anstößendem Zimmer, Wohnungen im II., III., IV. u. V. Stock von sechs, vier u. zwei Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau oder Kaiserstraße 26, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster in bester Geschäftslage ist auf den 1. Juli event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im Hintergebäude links.

Laden zu vermieten.

Amalienstraße 22 ist ein geräumiger, der Neuzeit entsprechender Laden mit anstößendem Zimmer und Keller auf April oder auch später zu vermieten. In demselben wurde mehrere Jahre ein Cigarren-, später ein Freizeurgeschäft mit Erfolg betrieben. Näheres im Posamentierladen daselbst.

Werberstraße 31

ist ein Bureau mit 2 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten, auf Verlangen kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Zu erfragen Südendstraße 8.

22. Werkstätte,

eine helle, mit schönem Hof und großem Hofthor, ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten event. auch mit Wohnung. Zu erfragen Kaiser-Allee 61 im 4. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern, in der Nähe vom Ludwigsplatz, wird gesucht. Offerten unter Nr. 1504 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mietzen gesucht.

*3.3. Eine Dame sucht in guter Geschäftslage ein kleiner Laden mit Wohnung womöglich auf 1. April bezugsfähig zu mietzen, eventuell vorerst auch eine Wohnung mit 3 Zimmern und Küche. Gest. Offerten unter Nr. 1408 befördert das Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein schöner Laden

in frequenter Lage für ein Colonial- und Delicatessengeschäft wird per 1. Juli zu mietzen gesucht. Offerten unter Nr. 1463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 22 ist im Vorberhaus ein geräumiges, freundliches Mansardenzimmer an eine ruhige ältere Frau oder Fräulein auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

— Schützenstraße 91 ist im 2. Stod ein großes, gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten sogleich zu vermieten.

*3.2. Nächst dem Stadtgarten, eine Treppe hoch, ist ein hübsches Zimmer auf 1. April leer abzugeben. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 2, drei Treppen hoch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf 1. März oder später zu vermieten: Blumenstraße 9, drei Treppen hoch.

Ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern gegen die Straße, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

* Ein freundliches, hübsch möbliertes **Zimmer** ist mit Pension per 1. März zu vermieten: Akademiestraße 89, 2 Stiegen hoch.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist zu vermieten: Kaiserstraße 110 im 3. Stod.

2.2. Möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 35 im 3. Stod.

2.1. Douglasstraße 8

ist ein hübsches, möbliertes Zimmer mit Pension per 1. März zu vermieten.

— Zu vermieten auf 1. April 1897: ein Atelier Kaiser-Allee 1, von der Freih. v. Selbened'schen Gutsverwaltung.

Bureau und Magazine.

— Kaiserstraße 180 sind große, schöne Bureau und Magazine auf April zu vermieten. Näheres im 2. oder 3. Stod.

Werkstätte,

eine kleinere, helle, mit Lagerplatz und Keller, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei H. Groß, Akademiestraße 18.

Magazinräume zu vermieten.

Große Magazinräume event. mit Bureau billig zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31.

3.2. Fabrikräume

(ein Hinterhaus) zu vermieten: Kaiserstraße 110.

Stallung zu vermieten.

Eine große, schöne, der Neuzeit entsprechende Stallung mit Heuboden in der Nähe der Artilleriekaserne ist zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Zwei unmöblierte Parterrezimmer werden per 1. April zu mietzen gesucht. Näheres Kaiserstraße 229, parterre.

2.1. Ein großes oder zwei kleinere unmöblierte Zimmer

suche per 1. April oder früher zu mietzen. Gest. Offerten unter Nr. 1509 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. G e s u c h t

wird für einen Herrn ein unmöbliertes Zimmer, womöglich mit Bedienung, auf 1. April. Anerbieten schriftlich unter Nr. 1507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.2 Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches weniger schweren, häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute Behandlung sowie gute Belohnung werden zugesichert. Reisespesen werden voraussetzt. Näheres bei Kaufmann **Kunkel, Ettlingen.**

— Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich sämtlichen Hausarbeiten willig unterzieht, findet per sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 25, zwei Treppen hoch.

3.3. Ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird sofort oder per 1. März gesucht. Näheres Kronenstraße 2, eine Treppe hoch.

— Gesucht wird auf 1. März ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich mit dem Zimmermädchen in die Hausarbeit theilt: Mollifstraße 15 im 3. Stod.

3.2. Ein zuverlässiges reinliches Mädchen findet auf 1. April Stelle bei einer Familie ohne Kinder: Wilhelmstraße 27, 3. Stod.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und sich mit dem Zimmermädchen in die üblichen Hausarbeiten theilt, wird auf 1. April gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich: Kriegstraße 35 im 1. Stod.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet sofort oder später Stelle: Lessingstr. 8, parterre.

3.1. Ein reinliches junges Mädchen wird für tägliche Beschäftigung per sofort gesucht. Zu erfragen bei M. Meinschild, Kaiserstr. 193.

für Kapitalisten.

3.1. Eine zu 5% verzinsliche 2. Hypothek im Betrage von 32000 M., welche auf einem sich sehr gut rentirenden, inmitten der Stadt gelegenen Hause ruht, wird baldmöglichst in eine solche zu 4 1/2% umzuwandeln gesucht. Rinszahlung erfolgt nachweisbar auf den Tag. Offerten unter Nr. 1505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.2. Kapitalien

von **10000—20000 Mark**

gegen vielfache Sicherheit und hohe Verzinsung bei einem Privatmanne sofort aufzunehmen

gesucht.

Gest. Offerten unter E. 544 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, erbeten.

3.1. 10000 Mark

werden als 2. Hypothek nach Baden-Baden von einem guten Manne zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek gesucht.

— Eine IV. Hypothek auf ein schönes Gebäude in guter Lage von 25000 Mark wird von einem pünktlichen Rinszahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1437 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Restkaufschilling zu cediren.

— Ein zu 5% verzinslicher prima Restkaufschilling von 24500 Mark auf einem schönen Gebäude ist sogleich unter voller Garantie zu cediren. Offerten unter Nr. 1436 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2.2. Restkauf-Schilling,

prima, ca. 25—30000 M., wird mit entsprechendem Nachlag zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 1456 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. 6000—7000 Mark

werden auf II. Hypothek gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 1404 sind an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Blechner-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiger Arbeiter findet sogleich Arbeit bei **J. Fuller**, Durlacher Allee 9.

2.2. Ein jüngerer, tüchtiger

Steindrucker

findet dauernde Beschäftigung.

Deutsche Waffen- u. Munitionsfabriken, Karlsruhe.

Kleidermacherinnen gesucht.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernt haben, werden gesucht: Marienstraße 33, 2. Stod.

2.2. Büglerinnen

auf Damenkleider, und Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, finden Stellung bei

Ed. Printz,

Färberei u. chem. Waschanstalt, 67 Ettlingerstraße 67.

4.3. Mädchen,

nicht unter 16 Jahren, für leichte Arbeit gesucht in der Dampfwaschanstalt von

A. Pfützner, Ruppurrerstraße 35.

2.2. Zimmermädchen,

welches in Krankenpflege erfahren, gute Zeugnisse besitzt, für sofort oder auf 1. April nach Neustadt a. d. Saardt gesucht. Frankirte Offerten unter Nr. 1413 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Gesucht auf 1. März oder sofort ein

braves, fleißiges Mädchen für Haus- und Zimmerarbeit, und ein tüchtiges Mädchen, auch geleiteteren Alters, in die Spülküche bei hohem Monatslohn. Näheres im **Kroftodl, Waldstraße 63.**

F. 3.3. Tüchtige Restaurationsköchin, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen sofort und auf 1. März gesucht.

Bureau C. Fuhr,
Kaiserstraße 183.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von

K. Trüster, Kreuzstraße 17.

Lüchtige, feine junge Kellnerinnen

finden gute Stellen in Restaurants 1. Rangs, Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen. Placirungsbureau **J. Wepfel.**

*3.1. Heidelberg, Hauptstraße 21.

Lehrling-Gesuch.

3.3. In meinem Bekwaaren- und Aussteuergeschäft findet ein junger Mann aus anständiger Familie zu Ostern gute Lehrstelle unter günstigen Bedingungen.

Emil Bürkel,
Waldstraße 48.

Lehrling-Gesuch.

4.3. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Blechner- und Installationsgeschäft zu erlernen, kann unter sofortiger Bezahlung bei mir in die Lehre treten.

Johann Wagner,

Blechner, Gas- u. Wasserleitungsgeschäft, Akademiestraße 16, Lessingstraße 25.

4.4. Tapezier-Lehrling.

Ein Junge, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

Emil Meess, Tapezier,
Viktoriastraße 17,

Lehrling

der Uhrmacherei kann sofort oder später eintreten bei

G. Schmidt-Staub, Hofuhrm.,
154 Kaiserstr.

Lehrstelle.

3.2. Ein junger Mann aus guter Familie findet bei entsprechender Vergütung eine Lehrstelle bei
Otto Büttner,
Kaiserstraße 158, Ecke Douglasstraße.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.2. Ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unentgeltlich angenommen; solche, welche das Weißnähen erlernt haben, werden bevorzugt. Birkel 20 im 3. Stock.

Drehschleifler-Gesuch.

Ein braver Junge kann auf Ostern in die Lehre treten bei
Konr. Finck, A. Dangler Nachf.,
Akademiestraße 22.

Setzer-Lehrstelle.

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet unter günstigen Bedingungen Gelegenheit zur Erlernung der modernen Satzarbeiten in der
Buch- und Kunstdruckerei Doering,
Kaiserstrasse 171.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein Lehrling wird auf Ostern angenommen bei
F. Maeyer jr.,
Baulehnerlei und Installationsgeschäft für Gas-, Wasser- und elektrische Leitungen, Erbprinzenstraße 34.

3.1. Zur gründlichen Erlernung des Buchsachens ist für ein junges Mädchen in meinem Geschäft noch ein Platz frei.
L. W. Drescher, Kaiserstraße 193.

Jugendliche Arbeiter.

3.2. Eine größere Anzahl Jungen von 14-17 Jahren werden für dauernde Beschäftigung per sofort oder nach Ostern gesucht von der Tapetenfabrik von **L. Kammerer, Waldstraße 28.**

Ein junger, kräftiger Bursche, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern eintreten bei
6.1. **Ed. Förderer, Karlstraße 46 a.**

Streichjunge,

ein tüchtiger, findet auf Ostern bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei
Fr. Wagner Söhne,
Maler u. Tapeziergeschäft, Durlacherstr. 71.

Stellen-Gesuche.

Ein besseres Zimmermädchen, welches das Kleidermachen und Bügeln gut versteht, sucht auf 1. April passende Stellung; zu gleicher Zeit sucht eine gute Privatköchin geübten Alters selbstständige Stelle und könnte ev. auch Haushälterinstelle bekleiden. Adressen sind unter Nr. 1516 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Eine tüchtige, zuverlässige Person sucht auf 1. April Stellung als Haushälterin bei einem älteren Herrn. Offerten unter Nr. 1440 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

* Mit einem bezahlten jungen Mann mit guter Schulbildung wird auf Ostern in einer lithograph. Anstalt eine Lehrstelle gesucht.
Theodor Schaller, Lüssenstraße 58, I.

Auf's Eleganteste

werden Damenkleider nach neuesten Journalen angefertigt. Berühmter Tailleurschnitt, tabellofes Stylen.

Ganze Kostüme 8 Mk. Fagon.
Glockenröcke und engl. Röcke 4 " "
Elegante Blousen 3 " "
Markgrafenstraße 36, 3. Stock.

* Von Samstag auf Sonntag wurde ein Herren-Pelztragen gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben Werderstraße 18, parterre, abholen.

Häuser-Verkauf.

4.3. Wegen Kränklichkeit u. Wegzug von hier verkaufe ich meine Häuser mit geringer Anzahlung zu jedem einigermaßen annehmbaren Gebot. Dieselben eignen sich außerordentlich als Kapitalanlage, sind sehr schöne Anwesen: Durlacher Allee 41, Rudolfstraße 20. Näheres bei
M. Kurz, Privat,
Rudolfstraße 28.

Stuttgarter Pianino,

ganz neu, kreuzsaitig, Eisenrahmen, beste Mechanik, vorzüglicher Ton, verkaufe zu dem enorm billigen Preis von Mk. 450 unter langjähr. Garantie.
H. Maurer, Pianolager,
6.3. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Stuttgarter Pianino,

ganz neu, kreuzsaitig, Eisenrahmen, beste Mechanik, vorzüglicher Ton, verkaufe zu dem enorm billigen Preis von Mk. 450 gegen Baar unter langjähr. Garantie. 6.6.
L. Hack, Piano-Fabrik-Lager,
Rüppurrerstr. 2, 2 Treppen (Gafé Grünwald).

Gelegenheitskauf. Neuer Salon-Flügel

4.3. Fabrikat I. Ranges mit prachtvollem, ausgiebigem Ton, von ausgezeichnet, äußerst solider Bauart, steht im Auftrag eines Privatmannes für 1050 Mk. (Fabrikpreis 1400 Mk.) bei dem Unterzeichneten unter Garantie zu verkaufen.
H. Maurer,
Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Hochfeines Pianino,

2.2. renommiertes Fabrikat, kreuzsaitig, Nussbaum matt mit polirt. Füllungen, neu, steht für sehr billigen Preis zu verkaufen: Friedenstraße 24, 3 Treppen hoch.

Friseur-Einrichtung.

2.2. Ein Friseurstuhl mit Consolenspiegel und Garnitur, sowie ein großer Parfümerieschrank, gebraucht, sind billig zu verkaufen.
Jean Nies, Steinstraße 29.

Verkaufs-Anzeigen.

— **Eisschränke** verschiedener Größe, solb und billige, **Badewannen** jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen: 14 Akademiestraße 14 im Hinterhaus.
* Ein Spanier-Hahn und Andalusier-Hühner mit Hähnen sind zu verkaufen. Zu erfragen Mollstraße, Bahnwärterhaus, 2. Stock.

Kasten-Sigswagen

* Ein gut erhaltener Kasten-Sigswagen ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 51 a, 1. Stock.
* Wegzugshalber ist ein fast neuer Kleinerer **Kochherd** billig zu verkaufen: Hirschstraße 51 a im 1. Stock.

Für Brautleute!

2.2. Eine sehr schöne komplette **Ausstatter** ist Umstände halber sehr billig zu verkaufen. Einzufragen Rörnerstraße 25, 3. Stock, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Händler verbeten.

Billig zu verkaufen.

Eine rote **Wäschgarnitur** (Kanapee mit vier Fauteuils), hochseim, in gepresstem Plüsch, wird wegen Mangel an Platz sehr billig abgegeben: Markgrafenstraße 16.

Hausteine,

3.1. grüne, und eine ganze vierstöckige Fagade, 11 Meter Front, sind sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1518 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kanarienvögel,

echte Harzer Moller, gute Sänger, werden billig abgegeben bei
Karl Hoek, Karlstraße 24 im Hinterhaus,
3.2. eine Treppe hoch.

Seltene, günstige Kaufgelegenheit.

3.3. Ein größeres, gut erhaltenes Haus in der Nähe des Hauptbahnhofes, mit großen Magazinstäumen, großem Lagerkeller, großer Ein- und großer Hof, ist sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft über Kaufpreis, Anzahlung u. s. w. auf Anfragen unter Nr. 1430 im Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

wird ein noch gut erhaltenes, nussbaumpolirtes Büffet. Händler verbeten. Offerten unter Nr. 1508 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino.** Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwoingut, Horronstrasse 31.**

Kaffeebrenner,

2.2. ein gebrauchter (8-10 kg), wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlr. hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Markgrafenstr. 23.

Aufgepaßt!

— Bei getragenen Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler,** Markgrafenstraße 22.

Achtung!

— Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Achtungsvoll
S. J. Grossinger,
Fasanenstraße 71.

Reihen- und Buschneidkurs.

2.2. Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer **Kurs** im **Musterzeichnen** und **Zuschneiden** der **Damen- und Kinder-garderobe.** Der Eintritt in das **praktische Kleidermachen** kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen **besondere** Eintheilung.

Pauline Frantz,

Privat-Frauenarbeits-Schule,
Karlstraße 9, nächst der Akademiestraße

Klavier-Unterricht.

* 65. Eine konservatorisch gebildete Klavierlehrerin ertheilt (besonders Anfängern) sehr gründlichen **Unterricht.** Honorar bei wöchentlich 3 Lektionen 5 Mark per Monat. Gefällige Offerten unter Nr. 18 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterricht.

* Ein Kandidat der Theologie, welcher sich Studiums halber hier aufhält, ertheilt um mäßiges Honorar Unterricht in Latein, Griechisch und Französisch. Offerten richtet man Karlsstraße 17, 2. Stod.

lehr-Institut von
Tanz- Aug. Ehmer,
Kaiserstraße 170.

Da wieder einige Anmeldungen vorliegen, findet Mitte März ein

Neuer Kurs

statt. Gest. weitere Anmeldungen 11-1 und 5-7 Uhr erbeten. 10.5.



Champagner-Weine

von
C. H. Mumm & Co., Reims,
Schaumweine

von
Mathous Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, Karlsruhe.



Burgess's

deutsche Schaumweine,

feinste Qualitäten,
grüne Etikette und extra Guvée,
zu Originalpreisen empfiehlt
der Generalvertreter für
Baden

J. G. Deisz,

Kaiserstraße 68.

Bordeaux-Weine,

garantirt ächt und naturrein,
von **Lynch freres,** Weingutsbesitzer
in Bordeaux,
empfiehlt in allen Preislagen, von
Mk. 1.— per Flasche an

Julius Hoeck,

Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Rechten alten Malaga

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster
Qualität bei durch direkten Bezug sehr billig

Sofdrogerie Carl Roth.

Moselwein

in vorzüglicher Qualität und als Kranken-
wein ärztlich empfohlen zu 50, 60, 75,
90, 100, 120 Pfennig per Flasche oder
per Liter im Faß.

Großes Lager der besten Jahrgänge
und Marken feiner Rhein- und Mosel-
weine in Flaschen.

Proben frei in's Haus!

C. Jessen,

52.12. Karlsstraße 24 und 29 a.

3 12

NUTROSE

ein neues Nährmittel

(patentirt und Name geschützt).

Dargestellt von den Höchster Farbwerken in Höchst a. M.

- Nutrose** ist der Eiweißstoff der Milch, rein und frei von allen Beimengungen.
- Nutrose** hat denselben Nährwerth wie die Eiweißkörper des Fleisches.
- Nutrose** ist leicht löslich, leichter und vollkommener verdaulich als Fleisch.
- Nutrose** eignet sich zur Ernährung bei Erkrankungen des Magens und Darmes.
- Nutrose** eignet sich zur kräftigen Ernährung von Reconalescenten, Bleichsüchtigen und Scrophulösen.
- Nutrose** eignet sich besonders zur Ernährung vor und nach Operationen im Bereich des Magen- und Darmkanals.
- Nutrose** ist Kindern zur Kräftigung ganz besonders zu empfehlen.

Dieses in mediz. Fachorganen besprochene vorzügliche Präparat ist in Probeschachteln (à 100 gr) zum Preise von 2 Mk. durch alle Apotheken, auch Drogen- und Colonialwaarenhandlungen zu beziehen.

Necht Florentiner Veilchenpulver

von **C. Fetzner-Geissler** zum Parfümiren der Wäsche, Briefpapier, Handschuhe etc. Paquet 20, 30, 40 u. 60 Pfg., ferner Neuheit:

Veilchenpulver-Sachets

in Couverts mit Ansichten, 9 Stück in eleganter Cassette Mk. 4.—, einzeln 40 Pfg.

Depots:

- G. Baumann, Kreuzstraße 10.
- G. Brender, Waldstraße 99.
- Peter Damian, Adlerstraße 40.
- Julius Dehn Nachf., Zähringerstr. 55.
- G. Dely, Kaiserstraße 36.
- Fr. Eggeling, Hebelstraße.
- Hch. Koch, Kreuzstraße 7.
- Wolff Körner, Ludwigplatz 61.
- Viktor Merfle, Kaiserstraße.
- Gustav Müller, am lat. Kirchenplatz.
- F. K. Rathgeb, Ludwigplatz 57.
- Carl Roth, Droguerie.
- Gustav Schneider, Herrenstraße 19.
- Karl Schnellbach, Schützenstraße 18.
- D. Waerther, Kaiser-Passage.
- Albert Wegel, Kaiserstraße 36. 6.2.

Gelegenheitskauf nur bis 27. Februar.

Für **Kostüm-Feste, Tennis- und andere Sport-Treibende** empfehle ich **Flanell-Anzüge** zu außerordentlich billigen Preisen, schon von Mk. 10.— an; nur kurze Zeit und so lange der Vorrath reicht, bietet sich diese vortheilhafte Gelegenheit.

Eugen Dahlemann,

2.2. Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Für Confirmanden

empfehle in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen:
Cachemires, schwarz und crème, gestickte Batiste, Hemden, Hosen, Röcke, Echarpes, Fichus, Corsetten, Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschentücher.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

In anerkannter guter und feinsten Zubereitung

6.3. **Diners und Soupers** etc.

bäht sich den t. t. Herrschaften bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Karl Zimmermann, Küchenchef,
Ritterstraße 36, II.

Aufträge nimmt bereitwilligst entgegen **A. L. Beck,** Sturm's Nachfolger.

Tischweine
per Flasche von 45 $\frac{1}{2}$ an.
Flaschenweine,
Schaumweine,
Cognac,
Kirsch- und Zwetschgenwasser
empfiehlt
W. Burkart,
Werderplatz 49, II. Stock.

Cognac, franzöf. (fine Champagne),
Whiskey (Sir John Power),
Kirschenwasser,
Chartreuse, Benedictine,
Rum, Arac
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

1893 Kaiserstühler
(Zhringer),
garantirt rein, per Flasche 45 Pfg.
empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Für Magenleidende
zu empfehlen:

Alt Vater,
feinster Kräuter-Liqueur,
 $\frac{1}{4}$ Flasche Mk. 1.80, $\frac{1}{2}$ Flasche 90 Pfg.
zu haben bei

Aug. Stenzel,
Ecke Westend- und Sofienstraße.

Feinsten
Souchong-Thee
per Pfd. Mk. 1.50 bis Mk. 2.50 im
Ausverkauf bei
Robert Fritz,
Kaiserstraße 229.

10.7. Meinen stets frisch und selbstge-
brannten, garantirt reinen und kräftigen

Java-Kaffee
à Mk. 1.60 und Mk. 1.70,
sowie ganz feine Mischungen zu

Mk. 1.80 bis Mk. 2.— und
Java-Perl-Kaffee zu Mk. 1.90 per Pfund
empfiehlt bestens

W. Erb, am Lidellplatz.

Eine schöne Auswahl **Trauer-
hüte** von den einfachsten bis zu den
feinsten halte stets vorrätzig, was em-
pfehlend anzeigt

M. Räuber,
Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.



Den Damen in Karlsruhe
empfehle meine gesetzlich geschützten, allernuesten
Champooing-Reform-Apparate
„Douche rückwärts“ und „Trockne indirekt“
zur gef. Benützung.
Doppelte Einrichtung.
(2 Wasch- u. 2 Trocken-Apparate.)
Grosser separater Damenfrisir-Salon.
H. Bieler, Friseur u. Perrückenmacher, Kaiserstrasse 227.

Für Confirmanden

empfehle
für Mädchen:

- Reinwollene schwarze Stoffe, glatt und gemustert,
- Reinwollene weisse und crème Stoffe,
- Weisse Batiste und gestickte Batist-Roben,
- Stoffe für Jacken, Paletots und Kragen;

für Knaben:

- Schwarze Tuche und Buckskins,
- Schwarze Cheviots und Kammgarne,
- Dunkle Anzugstoffe.

Vorzügliche Qualitäten in großer Auswahl
zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Wilh. Boländer,

Kaiserstrasse 121,
Tuch-Lager, Damen-Kleiderstoffe, Leinen- u. Baumwoll-Waaren.

2.2. **Möbelmagazin**
von **Fr. Keller,**
Krenzstraße 28,
empfiehlt sein complettes, reichhaltiges Lager in
vollständigen Ausstern sowie einzelnen Zim-
mereinrichtungen u. Möbeln aller Art, als:
Betten, Spiegelschränke, Schifffonnières, Wasch-
kommoden, Ver-
ticos, Tru-
meaux, Schreib-
tische, Salon- und
Tische, Spiegel
und Ripp-Möbel,
Garnituren, Di-
vans, Sophas, 8
Sorten Sessel,
Küchenmöbel,
Drill, Federn,
Leppiche, Vor-
hänge, Gallerien u.
Eigene Tapezier-
werkstätte im Hause.

Mehrere Binderinnen u. ein Lehrling
sofort gesucht.

C. M. Meyer, Blumenfabrik,
122 a Kaiserstraße 122 a.

Geschäftsempfehlung.

22. Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mit Heutigem die Wirtschaft „Zur Bleiche“, Müppurrerstraße 98, übernommen habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung von kalten und warmen Speisen in prima Qualität, vorzügliches Lagerbier aus der Brauerei A. Prinz, reine Weine etc. die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben.

Indem ich zum Besuche meiner Wirtschaft ergebenst einlade, zeichne
hochachtungsvoll

Jos. Anton Enz.



Liederhalle Karlsruhe.

— Lieder-Narrhalla. —

Samstag den 27. d. M., Abends
8 Uhr, im Saale der Wöninger'schen Restauration zum Elephanten — Kaiserstraße 42 —

Narrensitzung

unter Mitwirkung des Vereinsorchesters. Lieder-Narrhallatruppe obligatorisch (am Eingang erhältlich). Eingang durch den Hof.

21.

Der Unterhaltungsausschuß.



Gesangverein Concordia.

Montag den 1. März, Abends 8 Uhr,

Kostüm-Fest

im großen Saale der Festhalle.



Die verehrl. Vereinsmitglieder werden zu zahlreicher Betheiligung mit dem Bemerken freundlichst eingeladen, daß beim Eintritt die Mitgliedskarten vorzuzeigen sind.

Für Einzuführende sind Karten à 2 M bei Herrn Joseph Heck, Zirkel 14, von heute ab bis zum Ballabend zu haben.

Der Besuch des Balles ist nur in Kostüm oder Ballanzug gestattet, Masken haben keinen Zutritt.

Der Eingang in den Saal ist durch den Garderobebau. Gallerie bleibt geschlossen.

Närrische Kopfbedeckung ist obligatorisch und sind solche beim Eingang des Saales zu haben.

Zur Verhütung unberechtigten Eintritts ist strenge Controle angeordnet.

Der Vorstand.

3.2.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Samstag den 6. März d. J., Abends 1/2 9 Uhr, findet im Saal III der Brauerei Schrempf unsere

Generalversammlung

statt, wozu unsere verehrl. Mitglieder zu recht zahlreicher Betheiligung freundlichst eingeladen werden.

Etwaige Anträge wollen längstens bis zum Montag den 1. März d. J. schriftlich unserm I. Vorstand eingereicht werden.

5.2.

Der Vorstand.

4.2.

**Leipheimer
& Mende,**

Grossh. Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen

**Radfahr-
Stoffe**

für

Herren

und

Damen

in ochten

Melangen

und

WOLLFARBEN

in verschiedenen

Webarten.

Filialen:

- Aachen, Großdülstraße 30.
- Barmen, Berthelstraße 6.
- Biebrich, Mainzerstraße 8.
- Bielefeld, Niedernstraße 26.
- Bonn, Remigiusstraße 14.
- Coblenz, Entenpfuhl 39.
- Erfeld, Hochstraße 3.
- Darmstadt, Ernst-Ludwigstr. 21.
- Dortmund, Westenhellweg 60.
- Düsseldorf, Schadowstraße 10.
- Duisburg, Deelstraße 37.
- Ehrenfeld, Benloerstraße 33.
- Essen (Ruhr), Limbeder Chaussee 23.
- Elsfeld, Königsstraße.
- Erfurt, Marktstraße 53.
- Gschweiler, Grabenstraße.
- Frankfurt, Schmurgasse 51.
- Gelsenkirchen, Bahnhofstraße 10.
- Hagen, Mittelstraße 21.
- Hann, Große Weststraße 19.
- Hannover, Steinthorstraße 20.
- Hanau, Markt 3.
- Heilbronn, Kramstraße 34.
- Hildesheim, Hohenweg 36.
- Karlsruhe, Kaiserstraße 118.
- Köln, Schildergasse 87.

5.2. Hierdurch erlaube ich mir, ein geehrtes Publikum von Karlsruhe und Umgegend auf
Kaiser's Kaffee- u. Thee-Geschäft

am hiesigen Plage aufmerksam zu machen.
 Durch direkte Einkäufe (für 150 Geschäfte zusammen) bin ich in der Lage, den geehrten
 Consumenten ganz bedeutende Vortheile beim Einkauf von Kaffee zu bieten und empfehle denselben
 geröstet per Pfd. Mk. 0,90, 1,00, 1,10, 1,20, 1,30, 1,40, 1,50, 1,60, 1,70, 1,80.
 Roh-Kaffee per Pfd. Mk. 0,80, 0,90, 1,00, 1,10, 1,20, 1,30, 1,40, 1,50, 1,60.

Abfall-Kaffee per Pfd. 75 Pfg.

Als Zusatz zum Bohnenkaffee empfehle:
Kaiser's Malzkaffee mit Kaffeegeschmack per Pfd. 25 Pfg.
Kaiser's Kaffee-Essenz per Dose 25 Pfg., per Tasse 30 Pfg.
 Ia Kryskallwürfelzucker per Pfd. 28 Pfg., Ia Kryskallstamphucker per Pfd. 26 Pfg.
Kaiser's gemahl. Candi, das Beste, was existirt, in Packeten à 2 Pfd. per Pfd. 34 Pfg.
Kaiser's Matthafer per 1/2 Pfund-Packet 20 Pfg.

Kaiser's Matthafer enthält mehr nahrhafte Stoffe als Rindfleisch, ist im Verhältnis zum Nähr-
 werth 4 mal billiger als dieses und 6 mal billiger als Fier.

Cacao, garantirt rein, per Pfd. Mk. 1,20, 1/10 Pfd. nur 12 Pfg.
 garantirt rein, per Pfd. Mk. 1,80, 1/10 Pfd. nur 18 Pfg.
 garantirt rein, per Pfd. Mk. 2,40, 1/10 Pfd. nur 24 Pfg.

Bruch-Chocolade, garantirt rein, per Pfd. 80 Pfg.

Thee neuer Ernte, directer Import.

Haushaltungs-Thee, vorzügliche Qualität, per Pfd. Mk. 1,50 u. 2,00.

Nr. 1 Peccoe-Blüthen	1/10 Pfund	50 Pfg.	Nr. 5 Souchong Congo	1/10 Pfund	25 Pfg.
" 2 Souchong	"	40 "	" 6 Congo	"	20 "
" 3 "	"	35 "	" 7 "	"	17 "
" 4 "	"	30 "	" 8 Souchong	"	15 "

Biscuits in stets frischer Waare.

Nationalmazed	per Pfund	40 Pfg.	Vanille-Bregeteln	per Pfd.	100 Pfg.
Albert	"	80 "	Kaiser-Mischung	"	130 "
Colonial	"	85 "	Karola-Mischung	"	145 "
Demi Lüne	"	90 "	Nachener Printen	"	50 "

Friedrichsdorfer Zwieback in Packeten von 10 Schnitten
 per Packet 15 Pfg.

Kaiser's Kaffee-Geschäft,
Karlsruhe, Kaiserstraße 118.
Grösstes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands
 im direkten Verkehr mit den Consumenten.

Filialen:

- Ludwigshafen, Bismarckstraße 57.
- Mainz, Schöfferstraße 9.
- Mannheim, Breitestraße H. I. 7.
- Marburg, Steinweg 2 1/2.
- Metz, Goldschmidtstraße 7.
- Minden, Scharn- u. Bäckerst.-Ecke.
- M.-Glabach, Grefelbergstraße 67.
- Mülheim (Ruhr), Kohlenkamp 30.
- Münster, Notzenburg 3.
- Neunkirchen, Bahnhofstraße 22.
- Oberhausen, Marktstraße 32.
- Offenbach, Markt 11.
- Osnabrück, Große Straße 37/38.
- Remscheid, Am Markt.
- Rheydt, Friedrich-Wilhelmstr. 71.
- Strasbourg, Gewerkslauben 61.
- Stuttgart, Hirschstraße 1.
- Solingen, Kaiserstraße 97.
- Steele, Chausseestraße 19.
- St. Johann, Marktstraße.
- Trier, Fleischstraße 32.
- Weimar, Marktstraße 18.
- Werden, Ruhrstraße 35.
- Wiesbaden, Langgasse 29.
- Witten, Bahnhofstraße 59.
- Worms, Am Markt.

2.2. **L. S. Leon Söhne,**
 175 Kaiserstraße,

empfehlen in großer Auswahl und sehr billigen Preisen:
Confirmanden-Stoffe,
 wie schwarze Cachemires, gemusterte, glatte Stoffe aller Arten, sowie weiß-crème Stoffe
 in allen Qualitäten.

Weinwirthschaft
Jos. Lorenz,
 Ritterstraße 18.
 Donnerstag Schlachttag, Morgens Kesselfleisch,
 Abends Leber- und Griebenwürste. Guten Mit-
 tagstisch zu mäßigem Preis. Reine Oberländer
 Weine, reichhaltige Abendkarte.
 Um geneigten Zuspruch bittet
 der Obige.

2.2. **Billig zu verkaufen:**
 2 halbfranzösische Betten, vollständig, Waschkommode, Nachttisch, 1
 schöne Chiffonniere, Vertiko, eine sehr schöne Garnitur mit Ripsbezug,
 1 Tisch, Stühle, Spiegel, Bilder. Die Sachen sind noch beinahe neu
 und sind einzusehen Vormittags von 9 bis 11 Uhr, Nachmittags von
 2 bis 5 Uhr: Kreuzstrasse 28, parterre rechts.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Goldschmieds, abgibt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe